

UNDER-MINING

Marie Vermont



Der Erdkern befindet sich etwa 6000 km unter uns. Die Realität dieses Kerns und die Frage, woraus der unterirdische Raum besteht, bieten seit jeher Projektionsflächen für Spekulationen und stellen die Grenzen unserer visuellen, akustischen und existenziellen Vorstellungskraft auf die Probe.

UNDER-MINING schürft in historischen und aktuellen Entwicklungen von Allmenden, Aneignungen, porösen und manifesten Untergründen und psychoakustischen Landschaften. Vergangene, hypothetische Theorien unterirdischer Schichten und Lagen und zeitgenössische Debatten darüber werden untergraben und bezeichnet. UNDER-MINING wühlt sich durch ausgelieferte Böden und diverse Konglomerate und oszilliert dabei zwischen sichtbar und hörbar, Leben und Tod, Zeit und Materialität.

Kurzfassung: UNDER-MINING schürft in historischen und aktuellen Entwicklungen von Allmenden, Aneignungen, Untergründen und psychoakustischen Landschaften und oszilliert dabei zwischen sichtbar und hörbar, porös und manifest, Zeit und Material

Marie Vermont ist eine in Wien lebende Künstlerin und Musikerin, die klangliches und visuelles Material zu Orten und Nicht-Orten, Gemeingütern, Verfall und anderen Themen sowie Nicht-Themen verarbeitet und komponiert. Ausstellungen im In- und Ausland, Publikationen mit und ohne ISBN. Seit Ende der 2000er Jahre schafft Marie Vermont solo und gemeinsam mit anderen elektronische Musik und Partituren. <https://marievermont.world>

Eine Kooperation im Rahmen des steirischen herbst '26

Eröffnung mit einem literarischen Beitrag von Franziska Fuchsl

Donnerstag, 10.09.2026, 19.00 Uhr

Dauer: 11.09. – 23.10.2026

Öffnungszeiten: Mo – Do, 10.00 – 17.00 Uhr / Fr, 10.00 – 14.00 Uhr

Samstag, 03.10.2026, 15.00 und 20.00 Uhr: Soundperformance auf Ausstellungsexponaten vom Duo IEOGM (Marie Vermont & the concept horse) im Rahmen des steirischen-herbst-Rundgangs
Ausstellung geöffnet von 11.00 bis 21.00 Uhr.

Arbeiten der Ausstellung:

Wände von links nach rechts:

UNDER-MINING 2, 7, 10, 5, 9, 12, 13, 2025–2026

113 x 165–75 cm, Tusche auf 300g Baumwollpapier

Raum von links nach rechts:

Schlieren, 2026

Diaskop, Zellulose, Tusche

Object Misnomers, Komposition von IEOGM, 2025

erschienen auf dem Label Molt Fluid, UK

UNDER-MINING, Serie, 2025-2026

21 x 29,7 cm, 29,7 x 42 cm, Aquarell auf 300g Papier

Resonant Misnomers, 2026

Stahl, Ton, Graphit, Tusche, Gummi, Elektronik, Filz

Fenster von links nach rechts:

Former Mine, 2026

29,7 x 42 cm, Tusche auf 300g Papier

Counting, 2026

21 x 29,7 cm, Email

Burning, 2025

56 x 76 cm, Tusche auf 300g Baumwollpapier